

Bedienungsanleitung



Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Bedienungsanleitung (S. 2)). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

Copyright © 2018 ROLAND CORPORATION

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

Diese Anleitung bitte zuerst lesen. In dieser Anleitung finden Sie die Beschreibungen zu den Bedienschritten des TR-8S.

PDF-Dokument (Download via Internet)

- **Referenzanleitung**
In dieser Anleitung finden Sie detaillierte Beschreibungen der Funktion des TR-8S.
- **MIDI Implementation**
Hier finden Sie die Detail-Adressen der MIDI-Meldungen.

Abrufen der PDF-Daten

1. Gehen Sie auf die Internetseite:
<https://www.roland.com/support/>
2. Wählen Sie im Support-Menü „Owner's Manuals“ aus.
3. Wählen Sie als Produktnamen „TR-8S“ aus.

SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG

Nur den beigefügten AC-Adapter nutzen und auf eine korrekte Spannung achten

Verwenden Sie nur den dem Gerät beigefügten AC-Adapter. Achten Sie darauf, dass die verwendete Stromversorgung die gleiche Spannung besitzt wie der AC-Adapter. Die Benutzung von anderen Netzadaptern mit ggf. unterschiedlicher Polarität oder Spannung kann sowohl das Gerät als auch den Netzadapter beschädigen bzw. zu Stromschlägen führen.



WICHTIGE HINWEISE

Positionierung

- Abhängig vom Material und der Oberflächentemperatur der Abstellfläche können die Gummifüße an der Unterseite des Geräts Abdrücke erzeugen, die eventuell nicht mehr zu beseitigen sind.

Reparaturen und Datensicherung

- Beachten Sie, dass beim Reparieren des Geräts alle User-Daten verloren gehen können. Erstellen Sie daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten. Obwohl Roland bei Reparaturen versucht, mit Anwender-Daten vorsichtig umzugehen, ist ein Datenerhalt bei Reparaturen oft nicht möglich. Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.

Zusätzliche Hinweise

- Es ist möglich, dass durch eine Fehlfunktion, falsche Bedienung des Geräts usw. Daten verloren gehen. Sie sollten daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten anfertigen.
- Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.
- Drücken bzw. schlagen Sie nicht auf das Display.
- Die Oberfläche der Pads können nach längere Zeit verfärben, dieses beeinträchtigt aber nicht die Funktionalität der Pads.
- Verwenden Sie keine Kabel mit eingebautem Widerstand.

Hinweise zu externen Speichermedien

- Beachten Sie die folgenden Hinweise bzgl. eines externen Speichermediums. Lesen Sie zusätzlich die mit dem jeweiligen externen Speichermedium mitgelieferten Hinweise.
 - Entfernen Sie nicht das externe Speichermedium nicht, solange von diesem noch Daten gelesen bzw. auf diesen Daten geschrieben werden.
 - Um einer Beschädigung durch statische Elektrizität vorzubeugen, entladen Sie die statische Elektrizität durch Berühren eines metallischen Gegenstands, bevor Sie das externe Speichermedium berühren.

Hinweise zu Copyrights und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertreiben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet.
- Verwenden Sie dieses Instrument nicht mit per Copyright geschützten Audiodaten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- Das Copyright auf den Inhalt dieses Instruments (Sound-Wellenformen, Styledaten, Begleit-Patterns, Phrasen, Audio Loops, Bilddaten) liegt bei der Roland Corporation.
- Als Besitzer dieses Instruments sind Sie Lizenznehmer für die Nutzung der Inhalte dieses Instruments für Ihre eigene Arbeit (Ausnahme: Songdaten wie die Demo Songs); dazu gehören das Erstellen von Tracks, Aufführungen, Aufnahmen und das Veröffentlichen Ihrer Arbeiten.

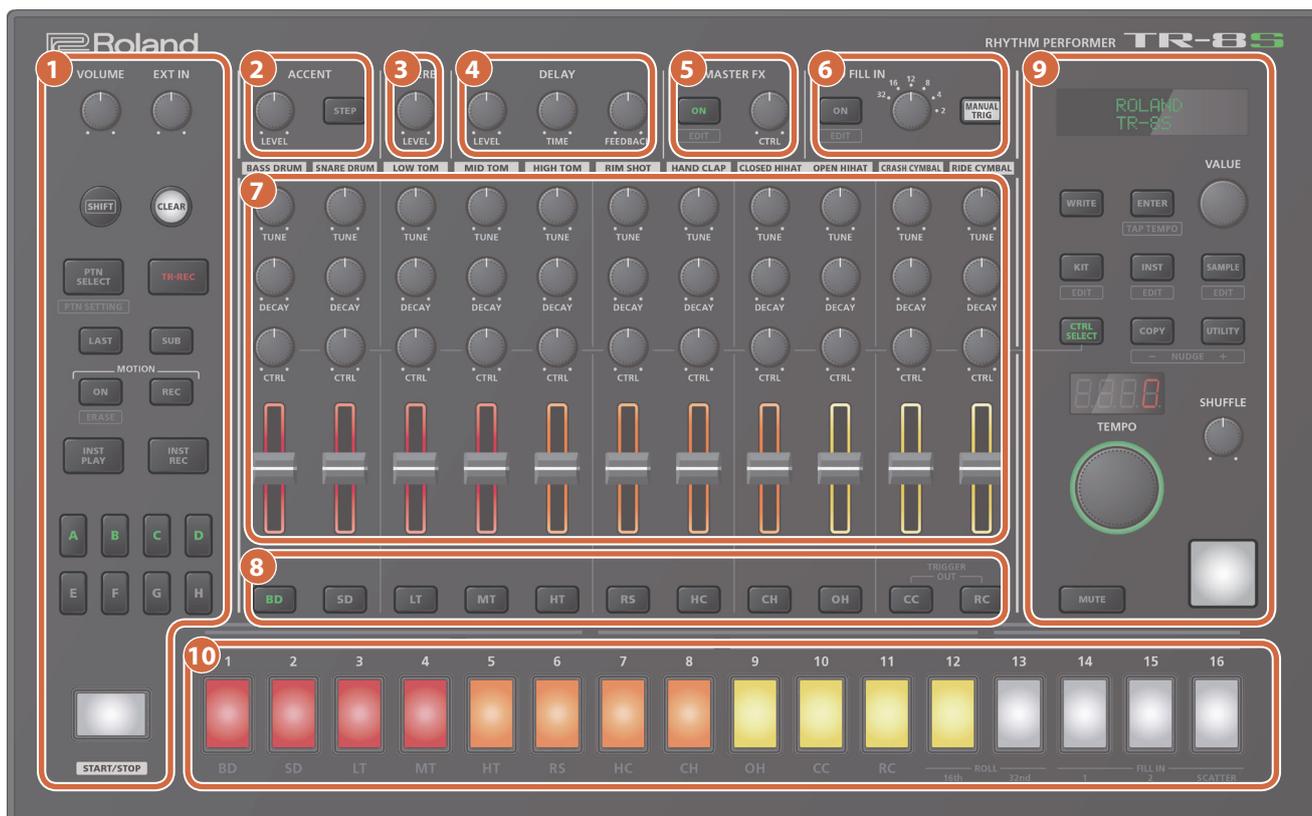
- Es ist nicht gestattet, die o.g. Inhalte dieses Instruments in originaler oder veränderter Form kommerziell anzubieten (Beispiel: Veröffentlichen der Daten im Internet, Verbreiten über Datenträger wie DVDs).

- Das SD-Logo  und SDHC-Logo  sind Warenzeichen der SD-3C, LLC.
- ASIO ist ein Warenzeichen und eine Software der Steinberg Media Technologies GmbH.
- Dieses Produkt verwendet eine eParts-integrierte Software-Plattform der eSOL Co.,Ltd. eParts ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Dieses Produkt verwendet den Quell-Code des µT-Kernel der T-License 2.0 mit Genehmigung des T-Engine-Forums (www.tron.org).
- Roland und SCATTER sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Roland Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen des Inhabers der jeweiligen Namensrechte.

SICHERHEITSHINWEISE	2	Editieren eines Kits oder Instruments	14
WICHTIGE HINWEISE	2	Auswahl eines Kits (KIT)	14
Beschreibung der Bedienoberfläche	4	Editieren der Kit-Einstellungen (KIT Edit)	14
Die Bedienoberfläche	4	Detaillierte Reverb-Einstellungen	14
Die Rückseite (Anschließen von externem Equipment) ...	6	Detaillierte Delay-Einstellungen	14
Einleitung	7	Die Master-Effekte (MASTER FX)	15
Einschalten des TR-8S	7	Zuweisen von Parametern für die [CTRL]-Regler (CTRL SELECT)	15
Ausschalten	7	Zuweisen einer individuellen Funktion eines [CTRL]-Reglers für jedes Instrument	15
Formatieren einer SD-Karte (SD CARD FORMAT)	7	Spielen von mehreren Instrumenten gleichzeitig (GROUPING for Layer)	15
Überblick über den TR-8S	8	Gruppieren von Instrumenten	15
Was ist ein „PATTERN“?	8	Auswahl eines Tone für ein Instrument (INST)	15
Was ist ein „KIT“?	8	Editieren eines Instruments (INST Edit)	16
Spielen von Patterns	9	Verändern der Panorama-Einstellung eines Instruments	16
Abspielen von Patterns	9	Verändern der Gain-Einstellung eines Instruments ..	16
Auswählen eines Pattern	9	Kopieren eines Kits (KIT COPY)	16
Einstellen der Länge eines Pattern (LAST STEP)	9	Verändern eines Parameters über den LFO	16
Einstellen der Länge eines Pattern (LAST STEP)	9	Zuweisen eines importieren User-Samples zu einem Instrument	17
Erzeugen eines Zufalls-Pattern	10	Importieren eines User-Samples (Sample Import)	17
Kopieren eines Patterns	10	Auswählen eines User-Samples (SAMPLE)	17
Löschen eines Patterns	10	Editieren der User Sample-Einstellungen (SAMPLE Edit) ..	17
Kopieren einer Variation	10	Verschiedene Bedienvorgänge	18
Auswahl eines Fill-In Pattern	10	Direkte Anwahl des Beginns einer Parametergruppe	18
Einfügen eines Fill-In (Manual Trigger)	10	Eingabe eines Kit-Namen bzw. anderer Zeichen	18
Einfügen eines Fill-In in regelmäßigen Abständen (Auto Fill In)	10	Sichern eines Patterns, Kits oder der System-Einstellungen (WRITE)	18
Einstellen des des Reverb oder Delay	10	Kopieren eines Patterns oder Kits (COPY)	19
Master-Effekt	10	Löschen eines Pattern (CLEAR)	19
TR-REC (Einzelschritt-Aufnahme)	11	Löschen von Motion-Daten	19
Eingabe von Sub Steps	11	Spielen von unbetonten Schlägen	19
Eingabe eines Flam-Effekts	11	Bestimmen des Abstands zwischen zwei Noten bei Spielen des Flam-Effekts	19
Eingabe von unbetonten Schlägen	11	Stummschalten eines Instruments (MUTE)	20
Spielen von alternativen Sounds (ALT INST)	11	Abhören nur eines ausgewählten Instruments (SOLO)	20
Eingabe von Akzenten	11	Einstellen des Tempos	20
Löschen von aufgenommenen Noten eines Instruments im Pattern	11	Tap Tempo	20
Aufnehmen bzw. Abspielen von MOTION-Daten	11	Markieren des Tempos	20
INST-REC (Echtzeit-Aufnahme)	12	Feineinstellen des Noten-Timing (Nudge-Funktion)	20
Spielen von Sub Steps	12	Synchronisation und Aufnahme mit anderen Geräten ...	21
Eingabe eines Flam-Effekts	12	Synchronisieren mit einem TB-3	21
Eingabe von unbetonten Schlägen	12	Verwenden des TR-8S als MIDI Controller	21
Spielen von alternativen Sounds	12	Verwenden der ASSIGNABLE OUT/TRIGGER OUT-Buchsen als Trigger Out	21
Löschen von aufgenommenen Noten eines Instruments im Pattern	12	Zuweisen eines Instruments für die ASSIGNABLE OUT/TRIGGER OUT-Buchsen	21
Aufnehmen bzw. Abspielen von MOTION-Daten	12	Anschließen einer externen Audioquelle (EXT IN)	21
Verwendung der Inst-Pads	12	Die USB-Verbindung zu einem Rechner	21
Spielen der Instrumente über die Inst-Pads	12	Verschiedene Einstellungen	22
Aufzeichnen der Spieldaten der Inst-Pads	12	Abrufen der Werksvoreinstellungen (FACTORY RESET) ...	22
Bedienvorgänge im INST PLAY-Modus	13	Erstellen einer Backup-Datei auf der SD-Karte (BACKUP)..	22
Spielen von Sub Steps	13	Zurückübertragen einer Backup-Datei von der SD-Karte in das Gerät (RESTORE)	23
Spielen eines Flam-Effekts	13	Weitere Funktionen (UTILITY)	23
Spielen von unbetonten Schlägen (WEAK BEATS)	13	Fehlermeldungen	24
Spielen von alternativen Sounds (ALT INST)	13	Technische Daten	24
Spielen eines Roll-Effekts (ROLL)	13		
Editieren der Pattern-Einstellungen (Pattern Setting) ...	13		

Beschreibung der Bedienoberfläche

Die Bedienoberfläche



1 Common-Sektion

[VOLUME]-Regler

bestimmt die Lautstärke der über die MIX OUT- und PHONES-Buchsen ausgegebenen Signale.

* Dieser Regler beeinflusst nicht das über die ASSIGNABLE OUT-Buchsen (S. 7) ausgegebene Signal.

[EXT IN]-Regler

stellt den Eingangspiegel des über die EXT IN-Buchsen eingehenden Signals ein.

[SHIFT]-Taster

Wenn Sie diesen Taster gedrückt halten und einen der anderen Taster drücken, werden zusätzliche Funktionen aufgerufen. Wenn Sie dann diesen Taster gedrückt halten und einen Parameterwert verstellen, wird dieser in größeren Schritten verändert.

[CLEAR]-Taster

entfernt die Aufnahmedaten eines Instruments bzw. löscht ein Pattern.

[PTN SELECT]-Taster

zur Auswahl eines Patterns.

Seite 9

[TR-REC]-Taster

ruft die Einzelschritt-Aufnahme auf.

Seite 11

[LAST]-Taster

bestimmt die Länge des Patterns.

Seite 9

[SUB]-Taster

bestimmt die Länge der Schritte (2er-, 3er- oder 4er-Schläge).

Seite 11

MOTION [ON]-Taster

Bei ON werden für jedes der Instrumente die durch die Regler erzeugten Kontrolldaten (MOTION) abgespielt.

Seite 11

MOTION [REC]-Taster

Bei REC werden für jedes der Instrumente die durch die Regler erzeugten Kontrolldaten (MOTION) aufgezeichnet.

Seite 11

[INST PLAY]-Taster

Über die Pads [1]–[13] können Sie die Sounds in Echtzeit spielen. Sie können die Sounds auch zu einem laufenden Pattern spielen.

[INST REC]-Taster

ruft die Echtzeit-Aufnahme eines Patterns auf.

Seite 12

[A]–[H]-Taster

zur Umschaltung der Pattern-Variationen (A–H).

[START/STOP]-Taster

startet bzw. stoppt das ausgewählte Pattern.

* Wenn als Tone ein Sample ausgewählt ist, kann es vorkommen, dass der Sound nicht automatisch gestoppt wird, abhängig von den Instrument Edit-Einstellungen. Wenn das Pattern gestoppt ist, können Sie alle noch klingenden Samples stoppen, indem Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und den [START/STOP]-Taster drücken.

2 ACCENT-Sektion

Seite 11

fügt dem ausgewählten Einzelschritt einen Akzent hinzu.

[LEVEL]-Regler

bestimmt die Lautstärke des Akzents.

[STEP]-Taster

Während der TR-REC-Aufnahme können Sie über die Pads [1]–[16] die Schritte auswählen, für die ein Akzent hinzugefügt werden soll.

3 REVERB-Sektion

Seite 10

[LEVEL]-Regler

bestimmt die Lautstärke des Reverb-Signals.

4 DELAY-Sektion

Seite 10

[LEVEL]-Regler

bestimmt die Lautstärke des Delay-Signals.

[TIME]-Regler

bestimmt die Länge des Delay-Effekts.

[FEEDBACK]-Regler

bestimmt den Anteil des Delaysignals, das in den Eingang zurück geleitet wird.

5 MASTER FX-Sektion

Seite 15

[ON]-Taster

schaltet den Master-Effekt ein bzw. aus.

[CTRL]-Regler

steuert die für den Master-Effekt eingestellten Parameter (S. 15).

6 AUTO FILL IN-Sektion

Seite 10

[ON]-Taster

Bei „On“ wird ein Fill-In in dem Intervall eingefügt, das mit dem **[AUTO FILL IN]**-Regler eingestellt ist.

AUTO FILL IN-Regler

fügt automatisch einen Fill-In ein, auf Basis des eingestellten Takt-Intervalls.

[MANUAL TRIG]-Taster

fügt einen Fill In ein.

7 INST Edit-Sektion

Hier können Sie Parameter für den Klangcharakter eines Instruments einstellen.

[TUNE]-Regler

bestimmt die Tonhöhe.

[DECAY]-Regler

bestimmt die Länge der Decay-Phase.

[CTRL]-Regler

steuert die für die CTRL SELECT-Sektion eingestellten Parameter (S. 15).

* Bei einigen Tones ist eventuell keine Änderung des Klangs hörbar.

Level-Fader

bestimmt die Lautstärke.

8 INST Select-Taster

Während der TR-REC-Aufnahme werden über diese Taster die Instrumente ausgewählt, die aufgenommen werden.

In den INST- oder INST Edit-Displays werden mit diesen Tastern die Instrumente ausgewählt, die editiert werden sollen.

In den **[TR-REC]**- oder **[INST REC]**-Modi können Sie durch Halten des **[CC]**-Tasters und drücken des **[RC]**-Tasters ein Pattern eingeben, über das ein Triggersignal über die TRIGGER OUT-Buchse (Miniklinke) ausgegeben wird.

* Dieses betrifft nicht die ASSIGNABLE OUT/TRIGGER OUT-Buchsen (Klinkenbuchsen).

9 Common-Sektion 2**Display**

zeigt die Pattern-Namen und weitere Einstellungen an.

[WRITE]-Taster

zur Speicherung von Patterns, Kits und System-Einstellungen.

Seite 18

* Die geänderten Einstellungen der Pattern- und Kit-Parameter bleiben solange erhalten, wie das Gerät eingeschaltet bleibt. Wenn Sie ein anderes Pattern bzw. Kit auswählen und danach zum vorherigen Pattern bzw. Kit zurück kehren, wird wieder dessen zuletzt geänderter Status aufgerufen. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die bis dahin nicht gesicherten Änderungen gelöscht. Wenn Sie die geänderten Pattern- bzw. Kit-Einstellungen behalten möchten, müssen Sie diese aktiv sichern.

[ENTER]-Taster

bestätigt die Eingabe eines Wertes bzw. führt einen Vorgang aus.

[VALUE]-Regler

verändert den ausgewählten Wert.

[KIT]-Taster

zur Auswahl eines Kits.

Seite 14

[NST]-Taster

ermöglicht die Auswahl eines Tones für ein Instrument.

Seite 15

[SAMPLE]-Taster

ermöglicht die Auswahl eines Samples für ein Instrument.

Seite 17

[CTRL SELECT]-Taster

bestimmt den Parameter, der über die **[CTRL]**-Regler der Instrumente gesteuert wird.

Seite 15

[COPY]-Taster

zum Kopieren eines Pattern bzw. Kits.

Seite 19

[UTILITY]-Taster

zur Editierung bzw. Initialisierung verschiedener Einstellungen.

Seite 23

TEMPO-Display

zeigt das aktuell eingestellte Tempo an.

[TEMPO]-Regler

bestimmt das Tempo.

Seite 20

[SHUFFLE]-Regler

bestimmt die Stärke des Shuffle-Effekts.

[MUTE]-Taster

schaltet das ausgewählte Instrument stumm.

Inst Pad

Über diese Pads werden die Sounds der entsprechenden Instrumente gespielt. Sie können die Pads auch zu einem Song-Playback spielen. Die Pads sind anschlagdynamisch, d.h., die Lautstärke ist abhängig davon, wie stark Sie die Pads anschlagen.

Beschreibung der Bedienoberfläche

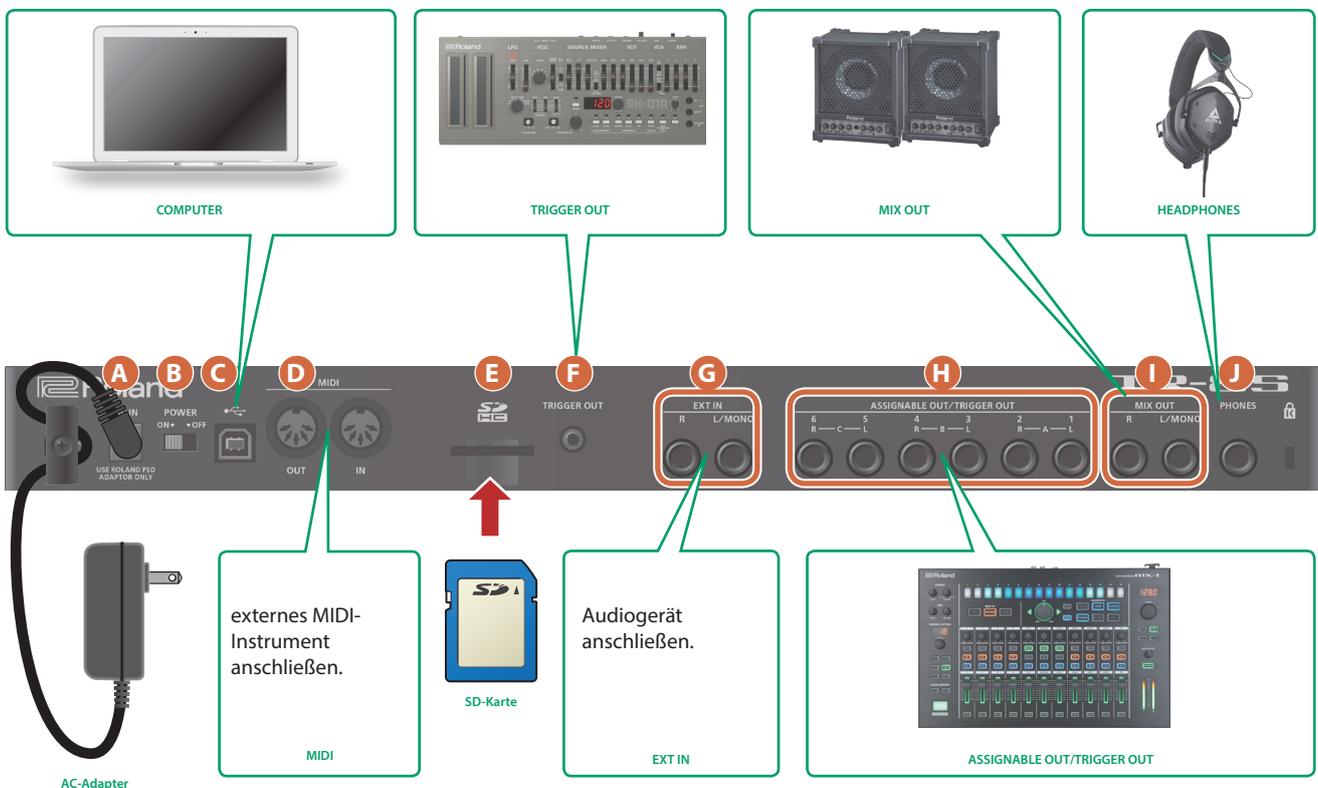
10 Pad [1]–[16]

Mode	Beschreibung
TR-REC	bestimmt für jeden Schritt, ob ein Instrument erklingt oder nicht.
PTN SELECT	Auswählen eines Patterns
	Halten Sie den [PTN SELECT] -Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads [1]–[8] , um die gewünschte Bank auszuwählen. Halten Sie den [PTN SELECT] -Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads [1]–[16] , um die gewünschte Nummer auszuwählen.

Mode	Beschreibung
INST PLAY	<ul style="list-style-type: none"> Mit den Pads [1]–[11](INST) werden Instrumente gespielt. Wenn Sie eines der Pads [12] oder [13] (ROLL) bzw. beide Pads gedrückt halten und eines der Pads [1]–[11] spielen, wird ein Roll-Effekt erzeugt. Es stehen drei Roll-Typen zur Verfügung: 1/16-Note, 1/32-Note und 1/64-Note.
INST REC	Dieser Modus ermöglicht das Aufzeichnen der Spieldaten der Pads.

Die Rückseite (Anschließen von externem Equipment)

* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.



A DC IN-Buchse

zum Anschluss des beigefügten AC-Adapters.

* Führen Sie das Kabel des Netzteils um die Kabelsicherung, damit bei einer eventuellen Zugbelastung das Netzkabel nicht versehentlich heraus gezogen und die Stromversorgung unterbrochen würde.

B [POWER]-Schalter

schaltet das Gerät ein bzw. aus.

➔ „Einleitung“ (S. 7)

C USB-Anschluss

Verwenden Sie ein USB 2.0-kompatibles USB-Kabel für die Verbindung zu einem Rechner. Sie können dann über USB MIDI- bzw. Audiodaten übertragen. Sie müssen auf dem verwendeten Rechner den USB-Treiber installieren, bevor Sie den TR-8S an den Rechner anschließen. Den USB-Treiber können Sie von der nachfolgend aufgeführten Internetseite herunter laden. Details finden Sie im Dokument Readme.htm, welches sich innerhalb der Download-Datei befindet.

➔ <https://www.roland.com/support/>

D MIDI (OUT, IN)-Buchsen

Verwenden Sie für die Verbindung ein handelsübliches MIDI-Kabel.

E SD Card-Schacht

Verwenden Sie eine handelsübliche SD-Karte.

* Schalten Sie das Instrument nicht aus und nehmen Sie die SD-Karte nicht heraus, solange im Display noch „Executing“ erscheint.

* Die SD-Karte besitzt einen Schreibschutz-Schalter (LOCK). Sie können den Inhalt einer SD-Karte schützen, indem Sie den Schreibschutzschalter auf die Position „LOCK“ setzen. Um die SD-Karte wieder zu entsperren, setzen Sie den Schalter auf die Position „UNLOCK“.

* Speicherkarten unterliegen einem Verschleiß. Es wird daher empfohlen, Speicherkarten nicht als langfristiges Speichermedium zu verwenden. Sichern Sie wichtige Daten immer auf dafür geeignete Datenträger.



F TRIGGER OUT-Buchse

Über diese Buchse wird ein Triggerimpuls an den Zeit-Positionen übertragen, an denen in der Trigger Out-Spur mit **[CC]** + **[RC]**-Taster ein Triggersignal eingefügt wurde.

G EXT IN (L/MONO, R)-Buchsen

Dieses sind analoge Audio-Eingangsbuchsen. Sie können für das analoge Eingangssignal einen Side Chain-Effekt im Rhythmus des Patterns des ausgewählten Track erzeugen.
 → Siehe „Reference Manual“ (PDF).

H ASSIGNABLE OUT/TRIGGER OUT-Buchsen

Sie können für jede der Buchsen 1–6 bestimmen, ob diese als ASSIGNABLE OUT oder als TRIGGER OUT arbeiten soll. Die Instrumente, die über einen ASSIGNABLE OUT ausgegeben werden, werden nicht mehr über die MIX OUT-Buchsen ausgegeben. Die Instrumente, die über einen TRIGGER OUT ausgegeben werden, werden weiterhin über die MIX OUT-Buchsen ausgegeben.

I MIX OUT (L/MONO, R)-Buchsen

zum Anschluss an ein Verstärkersystem bzw. einen Lautsprecher.

J PHONES-Buchse

Zum Anschluss eines Stereokopfhörers.

Einleitung

* Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

Einschalten des TR-8S

1. Schalten Sie zuerst den TR-8S und dann die anderen Geräte ein.
2. Schalten Sie die angeschlossenen Geräte ein und stellen Sie die Lautstärke auf den gewünschten Wert.

Ausschalten

1. Schalten Sie zuerst die anderen Geräte und zuletzt den TR-8S aus.

Formatieren einer SD-Karte (SD CARD FORMAT)

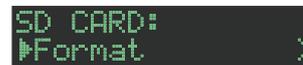
Wenn Sie eine SD-Karte verwenden möchten, müssen Sie diese mit dem TR-8S formatieren.

SD-Karten sind zusätzliches Zubehör und im Fachhandel erhältlich.

1. Drücken Sie den **[UTILITY]**-Taster.

Das UTILITY-Display erscheint.

2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „SD CARD:Format“ aus.



3. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

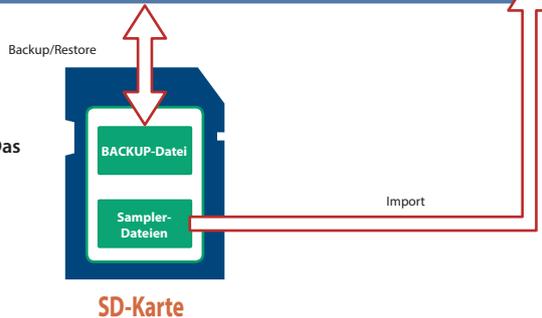
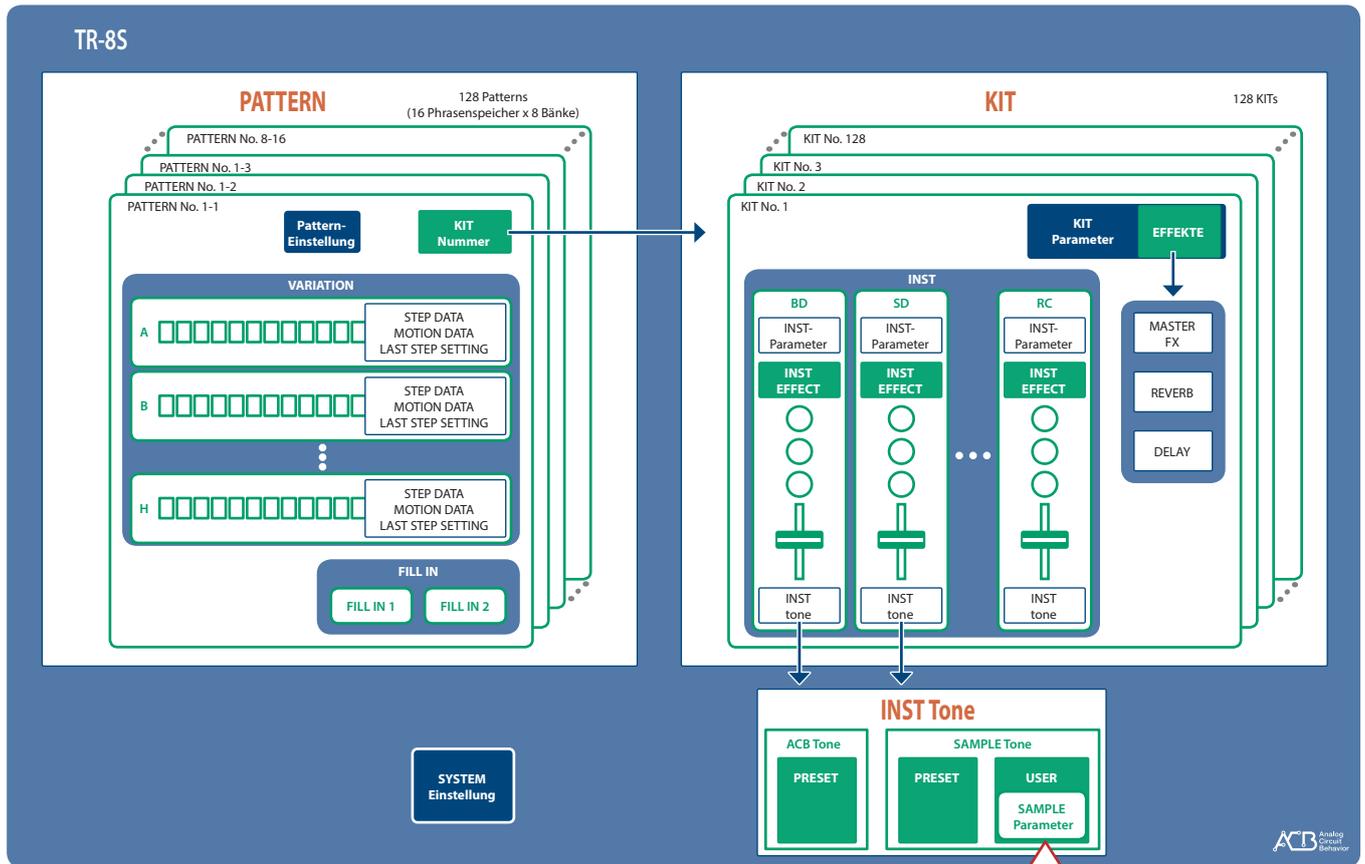
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



4. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „OK“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Um den Vorgang abubrechen, wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „Cancel“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Überblick über den TR-8S



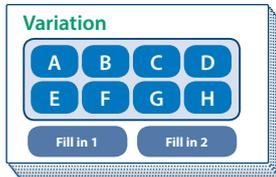
* Wenn Sie ein Backup erstellen, sichern Sie vorher die Daten (Patterns, Kits, System-Einstellungen). Das Backup wird keine Daten eines editierten Pattern bzw. Kit (dieses wird durch das "*" -Symbol im Display angezeigt) bzw. nicht gesicherter System-Einstellungen enthalten.

Was ist ein „PATTERN“?

Die in einem Abschnitt mit TR-REC oder INST-REC aufgenommenen Spieldaten werden als „**Pattern**“ bezeichnet.

Der TR-8S besitzt 128 Patterns (16 Patterns x 8 Bänke); jedes Pattern besitzt 8 Variationen (A–H) und 2 Fill-in Patterns.

Pattern 1-1–8-16

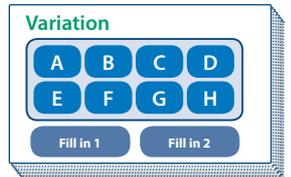


Was ist ein „KIT“?

Die Zusammenstellung von 11 Instrumenten wird als „**Kit**“ bezeichnet. Der TR-8S besitzt 128 Kits.

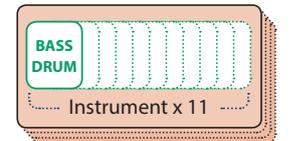
Das ausgewählte Pattern spielt die im Kit enthaltenen Instrumente.

Pattern 1-1–8-16



Ein Pattern spielt die Instrumente des Kits.

Kit 1-128



Die geänderten Einstellungen der Pattern- und Kit-Parameter bleiben solange erhalten, wie das Gerät eingeschaltet bleibt. Wenn Sie ein anderes Pattern bzw. Kit auswählen und danach zum vorherigen Pattern bzw. Kit zurück kehren, wird wieder dessen zuletzt geänderter Status aufgerufen. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die bis dahin nicht gesicherten Änderungen gelöscht. Wenn Sie die geänderten Pattern- bzw. **Kit-Einstellungen behalten möchten, müssen Sie diese aktiv sichern.**

Sichern der Pattern- und Kit-Einstellungen gleichzeitig (OVERWRITE)

Durch Halten des **[SHIFT]**-Tasters und Drücken des **[WRITE]**-Tasters können Sie die Einstellungen des ausgewählten Pattern und Kits überschreiben.

Weitere Details zum Speichern anderer Daten finden Sie im Abschnitt „**Sichern eines Patterns, Kits oder der System-Einstellungen (WRITE)**“ (S. 18).

Spiele von Patterns

Abspielen von Patterns

1. Drücken Sie den **[START/STOP]**-Taster.
2. Verändern Sie den Klangcharakter mit den Control-Reglern der Instrument Edit-Sektion.

HINWEIS

Um den Anfangspunkt des Pattern anzuwählen, halten Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[START/STOP]**-Taster.

Auswählen eines Pattern

1. Halten Sie den **[PTN SELECT]**-Taster und drücken eines der Pads **[1]–[8]**.

Die entsprechende Bank wird angewählt.

2. Lassen Sie den **[PTN SELECT]**-Taster wieder los.

3. Wählen Sie mit den Pads **[1]–[16]** das gewünschte Pattern aus.

Das gedrückte Pad blinkt. Während des Playback leuchtet das Pad konstant.

Wenn Sie während des laufenden Playback ein anderes Pattern auswählen, blinkt das Pad wieder. Das Pattern wird umgeschaltet, wenn das aktuell spielende Pattern beendet ist.

Sie können mehrere Patterns hintereinander abspielen, indem Sie zwei Pads gleichzeitig drücken. Die ausgewählten Patterns werden aufeinander folgend abgespielt.

4. Wählen Sie mit den **[A]–[H]**-Tastern die gewünschte Variation aus.

Sie können mehrere Instrumente auswählen, indem Sie einen Taster gedrückt halten und dann weitere Taster drücken.

Die Anzeigen der ausgewählten Variationen leuchten und werden jeweils einmal in der Reihenfolge A → H abgespielt.

Einstellen der Länge eines Pattern (LAST STEP)

Sie können für jede der Variationen die Anzahl der Schritte, die vom Pattern verwendet werden, individuell einstellen.

1. Drücken Sie den **[LAST]**-Taster.
2. Wählen Sie mit den **[A]–[H]**-Tastern die Variation aus, die eingestellt werden soll.
 - * Sie können mehrere Variationen auswählen, indem Sie einen Taster gedrückt halten und dann weitere Taster drücken.
3. Wählen Sie mit den Pads **[1]–[16]** den gewünschten letzten Schritt (last step) aus.

Einstellen der Länge eines Pattern (LAST STEP)

1. Drücken Sie den **[LAST]**-Taster.
2. Wählen Sie mit den INST Select-Tastern **[BD]–[RC]** das Instrument aus, das eingestellt werden soll.
 - * Sie können mehrere Instrumente auswählen, indem Sie einen Taster gedrückt halten und dann weitere Taster drücken.
3. Wählen Sie mit den Pads **[1]–[16]** den gewünschten letzten Schritt (last step) aus.

Zurücksetzen der Last-Step-Einstellung für das gesamte Pattern

1. Drücken Sie den **[LAST]**-Taster.

Die Anzeige des **[LAST]**-Tasters leuchtet.
2. Drücken Sie den **[BD]–[RC]**-Taster des Instruments, dessen „Last Step“-Einstellung auf den originalen Wert zurück gesetzt werden soll.

Die Anzeige des gedrückten Tasters blinkt.
Der aktuell eingestellte letzte Schritt wird über die Pads **[1]–[16]** angezeigt.
3. Drücken Sie den **[CLEAR]**-Taster.

Die aktuelle Einstellung wird gelöscht und die Anzeigen der der Pads **[1]–[16]** erlöschen. Als „Last Step“ wird für jede Variation die jeweils gesamte Strecke von Schritten eingestellt.

Die Variationen

Jedes Pattern besitzt acht Variationen (A–H).

Wählen Sie mit den **[A]–[H]**-Tastern die Variation aus, die abgespielt bzw. aufgenommen werden soll.

Wenn Sie mehrere Variationen abspielen möchten, halten Sie einen der **[A]–[H]**-Taster gedrückt und drücken Sie weitere **[A]–[H]**-Taster.

Leucht-Status der Variation **[A]–[H]**-Taster

leuchtet grün	spielbereit
blinkt grün	wird abgespielt
blinkt rot	während PLAY&REC (TR-REC/INST REC)
kurzes Blinken in rot	sowohl für PLAY als auch REC ausgewählt (nur im TR-REC-Modus)
kurzes Blinken in orange	nur für REC ausgewählt (nur im TR-REC-Modus)

Auswahl der Variation im TR-REC-Modus

Wenn die Anzeige des **[TR-REC]**-Tasters leuchtet: Drücken Sie einen der **[A]–[H]**-Taster, so dass die entsprechende Anzeige rot blinkt bzw. kurz rot blinkt. Sie können dann einer der Variationen A–H auswählen.

Sie können im TR-REC-Modus den **[TR-REC]**-Taster gedrückt halten und durch Drücken einer der **[A]–[H]**-Taster die gewünschte Aufnahme-Variation auswählen, während die abzuspielenden Variationen erhalten bleiben. (Sie können auch eine Variation auswählen, die aktuell nicht abgespielt wird.)

Die Fill-Ins

Jedes Pattern besitzt zwei FILL IN-Variationen. Sie können auch die Scatter-Funktion als Fill-In verwenden.

➔ „Auswahl eines Fill-In Pattern“ (S. 10)

Was ist Scatter?

Die „Scatter“-Funktion variiert das Loop-Playback in der Weise, dass einzelne Schritte vertauscht sowie die Laufrichtung und die Abspiellänge (Gate Length) verändert werden.

* Der Scatter-Effekt wirkt nicht auf die erste Schleife (Loop) des Patterns, sondern erst auf die zweite und die darauf folgenden Pattern-Schleifen.

Erzeugen eines Zufalls-Pattern

Sie können ein zufällig generiertes Pattern automatisch erstellen lassen. Dadurch wird das aktuell gewählte Pattern verändert.

1. Halten Sie den [PTN SELECT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [SAMPLE]-Taster.

Für die ausgewählte Variation wird ein Zufalls-Pattern generiert. Der [TR-REC]-Taster blinkt.

2. Wenn Sie den [TR-REC]-Taster drücken, wird das Zufalls-Pattern in das aktuell gewählte Pattern übertragen.

Wenn Sie das neu erstellte Pattern sichern möchten, führen Sie den WRITE-Vorgang aus.

➔ „Sichern eines Patterns, Kits oder der System-Einstellungen (WRITE)“ (S. 18)

Kopieren eines Patterns

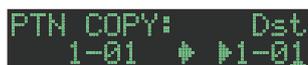
1. Drücken Sie den [COPY]-Taster.

Das COPY-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Pattern“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler das Quell-Pattern aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.



4. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler das Ziel-Pattern aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

5. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

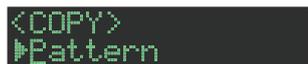
Löschen eines Patterns

1. Drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster.
2. Halten Sie den [CLEAR]-Taster gedrückt, und wählen Sie mit den Pads [1]–[16] das gewünschte Pattern aus, das gelöscht werden soll.

Kopieren einer Variation

1. Drücken Sie den [COPY]-Taster.

Das COPY-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Variation“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler das Quell-Pattern aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Pattern-Nummer



Variation

4. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler das Ziel-Pattern aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

5. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Auswahl eines Fill-In Pattern

1. Halten Sie den AUTO FILL IN [ON]-Taster und drücken Sie einen der Pads [14]–[16] oder einen der Taster [A]–[H].

Sie können auch eine der Variationen A–H als FILL IN verwenden. Die Anzeigen der Pads [14]–[16] bzw. der Taster [A]–[H] blinken. (Die Anzeige des gedrückten Tasters leuchtet konstant.)

Bei FILL IN Type = SCATTER können Sie den AUTO FILL IN [MANUAL TRIG]-Taster gedrückt halten und mit dem [VALUE]-Regler den Wert für SCATTER DEPTH einstellen.

Einfügen eines Fill-In (Manual Trigger)

1. Drücken Sie an der Stelle, an der ein Fill-In eingefügt werden soll, den AUTO FILL IN [MANUAL TRIG]-Taster.

Einfügen eines Fill-In in regelmäßigen Abständen (Auto Fill In)

1. Drehen Sie den AUTO FILL IN [AUTO FILL IN]-Regler an die gewünschte Position.

Der Fill-In wird im eingestellten Intervall automatisch eingefügt.

Wert: 32, 16, 12, 8, 4, 2

Einstellen des des Reverb oder Delay

Gehen Sie wie folgt vor.

Ziel-Parameter	Controller
Lautstärke des Reverb-signals.	REVERB [LEVEL]-Regler
Länge des Reverb.	[KIT]-Taster + REVERB [LEVEL]-Regler
Lautstärke des Delaysignals.	DELAY [LEVEL]-Regler
Delay-Zeit	DELAY [TIME]-Regler
Anzahl der Delay-Wiederholungen	DELAY [FEEDBACK]-Regler

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Editieren der Kit-Einstellungen (KIT Edit)“ (S. 14).

Master-Effekt

1. Drücken Sie den MASTER FX [ON]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.
2. Drehen Sie den MASTER FX [CTRL]-Regler, um die Intensität des Effekts einzustellen.

➔ „Die Master-Effekte (MASTER FX)“ (S. 15)

TR-REC (Einzelschritt-Aufnahme)

Mit dieser Methode wird pro Einzelschritt (Step) eine Note für das ausgewählte Instrument eingegeben und aufgezeichnet. Sie können die Eingaben auch während des laufenden Playback durchführen.

* **Kit-Einstellungen behalten möchten, müssen Sie diese aktiv sichern (S. 18).**

1. Drücken Sie den **[TR-REC]**-Taster.
2. Wählen Sie mit den Variation-Taster die gewünschte Variation (A–H) aus.
3. Drücken Sie den **[START/STOP]**-Taster, um die Aufnahme zu starten.
4. Drücken Sie einen der INST Select-Taster, um das Instrument auszuwählen, das aufgezeichnet werden soll.
5. Bestimmen Sie mit den Pads **[1]–[16]** die Steps, an denen ein Sound erklingen soll.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4–5 nach Bedarf.

HINWEIS

Sie können die Skala verändern. Weitere Details finden Sie im Abschnitt „**Editieren der Pattern-Einstellungen (Pattern Setting)**“ (S. 13).

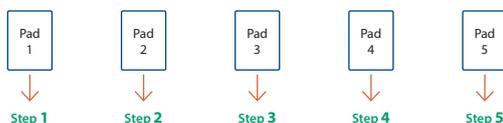
Eingabe von Sub Steps

Sie können einen Step weiter unterteilen und darin Sub Steps eingeben.

1. Drücken Sie den **[SUB]**-Taster.
2. Spielen Sie eines der Pads **[1]–[16]**.

Halten Sie den **[SUB]**-Taster gedrückt und wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler die gewünschte Anzahl der Sub Steps (1/2, 1/3 oder 1/4).

Sub Step



kein Sub Step				
Sub Step 1/2				
Sub Step 1/3				
Sub Step 1/4				

HINWEIS

Alternative: Halten Sie den **[SUB]**-Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads **[1]–[16]**.

Eingabe eines Flam-Effekts

1. Halten Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[SUB]**-Taster, um SUBSTEP auf FLAM zu stellen.

Jedesmal, wenn Sie den **[SUB]**-Taster drücken, wird zwischen SUB STEP und FLAM umgeschaltet.

2. Spielen Sie eines der Pads **[1]–[16]**.

Eingabe von unbetonten Schlägen

1. Halten Sie den **[SHIFT]**-Taster und drücken Sie einen der Pads **[1]–[16]**.

Spiele von alternativen Sounds (ALT INST)

Für Sounds, die mit dem Sonderzeichen „/“ gekennzeichnet sind, können Sie alternative Sounds auswählen (Beispiel: 707Bass1/2).

1. Halten Sie einen der **[BD]–[RC]**-Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads **[1]–[16]**.

Alternative Sounds

Für Sounds, die mit dem Sonderzeichen „/“ gekennzeichnet sind, können Sie alternative Sounds auswählen (Beispiel: 707Bass1/2).

Eingabe von Akzenten

1. Drücken Sie den ACCENT **[STEP]**-Taster.
2. Bestimmen Sie mit den Pads **[1]–[16]** die Schritte, an denen ein Akzent eingefügt werden soll.
3. Stellen Sie mit dem ACCENT **[LEVEL]**-Regler die Lautstärke des Akzents ein.

Löschen von aufgenommenen Noten eines Instruments im Pattern

Löschen nur eines Abschnitts

Halten Sie während des Playback den **[CLEAR]**-Taster solange gedrückt, wie Noten für das aktuell über die INST Select-Taster gewählte Instrument gelöscht werden sollen.

Löschen aller Daten

Halten Sie den INST Select-Taster des gewünschten Instruments gedrückt und drücken Sie den **[CLEAR]**-Taster.

Aufnehmen bzw. Abspielen von MOTION-Daten

Wenn die Anzeige des MOTION **[REC]**-Tasters leuchtet, können Sie die durch die Bewegungen der Regler **[TUNE]**, **[DECAY]** und **[CTRL]** erzeugten Daten in den Steps aufzeichnen.

Wenn die Anzeige des MOTION **[ON]**-Tasters leuchtet, werden die durch die Bewegungen der Regler **[TUNE]**, **[DECAY]** und **[CTRL]** erzeugten Daten abgespielt.

* Die Änderungen für REVERB LEVEL, DELAY LEVEL/TIME/FEEDBACK, MASTER FX CTRL und MASTER FX ON werden ebenfalls aufgezeichnet und entsprechend abgespielt.

Alternativer Bedienvorgang

1. Halten Sie den MOTION **[REC]**-Taster gedrückt und bewegen Sie einen der Regler.

Die Daten werden nur dann aufgenommen, wenn Sie den MOTION **[REC]**-Taster gedrückt halten.

Im TR-REC-Modus

1. Halten Sie eines der Pads **[1]–[16]** gedrückt und bewegen Sie einen der Regler.

INST-REC (Echtzeit-Aufnahme)

Mit dieser Methode werden Noten über die Pads [1] (BD)–[11] (RC) in Echtzeit eingespielt. Dadurch wird das aktuell gewählte Pattern verändert.

* **Kit-Einstellungen behalten möchten, müssen Sie diese aktiv sichern (S. 18).**

1. Drücken Sie den [INST REC]-Taster.
2. Drücken Sie den [START/STOP]-Taster, um die Aufnahme zu starten.
3. Wählen Sie mit den Variation-Tastern [A]–[H] die Variation aus, die aufgenommen werden soll.
4. Spielen Sie auf den Pads [1] (BD)–[11] (RC).
 - * Die Bedienvorgänge in der Instrument Edit-Sektion werden nicht aufgenommen.

Spiele von Sub Steps

Gehen Sie wie folgt vor, um Sub Steps abzuspielen bzw. aufzuzeichnen.

1. Drücken Sie den [SUB]-Taster.
2. Drücken Sie die Pads [1]–[16], um die Sub Steps zu spielen.

HINWEIS

Wenn Sie den [SUB]-Taster gedrückt halten, können Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Anzahl der Sub Steps (1/2, 1/3 oder 1/4) auswählen.

Alternative: Halten Sie den [SUB]-Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads [1]–[16].

Eingabe eines Flam-Effekts

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [SUB]-Taster, um SUBSTEP auf FLAM zu stellen.
Jedesmal, wenn Sie den [SUB]-Taster drücken, wird zwischen SUB STEP und FLAM umgeschaltet.
2. Spielen Sie eines der Pads [1] (BD)–[11] (RC).
Für das gespielte Instrument wird ein Flam-Effekt erzeugt.

Eingabe von unbetonten Schlägen

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster und drücken Sie eines der Pads [1] (BD)–[11] (RC).

Spiele von alternativen Sounds

Für Sounds, die mit dem Sonderzeichen „/“ gekennzeichnet sind, können Sie alternative Sounds auswählen (Beispiel: 707Bass1/2).

1. Halten Sie einen der [BD]–[RC]-Taster gedrückt und drücken Sie das Pad [1] (BD)–[11] (RC).

Löschen von aufgenommenen Noten eines Instruments im Pattern

Löschen nur eines Abschnitts

Halten Sie während des Playback den [CLEAR]-Taster solange gedrückt, wie Noten für das aktuell gewählte Instrument gelöscht werden sollen.

Löschen aller Daten

Halten Sie den INST Select-Taster des gewünschten Instruments gedrückt und drücken Sie den [CLEAR]-Taster.

Aufnehmen bzw. Abspielen von MOTION-Daten

Wenn die Anzeige des MOTION [REC]-Tasters leuchtet, können Sie die durch die Bewegungen der Regler [TUNE], [DECAY] und [CTRL] erzeugten Daten in den Steps aufzeichnen.

Wenn die Anzeige des MOTION [ON]-Tasters leuchtet, werden die durch die Bewegungen der Regler [TUNE], [DECAY] und [CTRL] erzeugten Daten abgespielt.

* Die Änderungen für REVERB LEVEL, DELAY LEVEL/TIME/ FEEDBACK, MASTER FX CTRL und MASTER FX ON werden ebenfalls aufgezeichnet und entsprechend abgespielt.

Alternativer Bedienvorgang

1. Halten Sie den MOTION [REC]-Taster gedrückt und bewegen Sie einen der Regler.
Die Daten werden nur dann aufgenommen, wenn Sie den MOTION [REC]-Taster gedrückt halten.

Verwendung der Inst-Pads

Sie können mit den Instrument Select-Tastern die Sounds abspielen bzw. aufzeichnen.

Die Lautstärke ist abhängig davon, wie stark Sie das entsprechende Pad anschlagen.

Spiele der Instrumente über die Inst-Pads

Im INST PLAY- bzw. PATTERN SELECT-Modus

1. Wählen Sie mit den Instrument Select-Tastern das Instrument aus, das über die Inst-Pads gespielt werden soll.
2. Spielen Sie das ausgewählte Instrument über die Inst-Pads.

Aufzeichnen der Spieldaten der Inst-Pads

Im TR-REC- oder INST REC-Modus

1. Drücken Sie den [TR-REC]-Taster oder den [INST REC]-Taster.
2. Drücken Sie den [START/STOP]-Taster, um die Aufnahme zu starten.
3. Wählen Sie mit den Instrument Select-Tastern das Instrument aus, das über die Inst-Pads gespielt werden soll.
4. Spielen Sie das ausgewählte Instrument über die Inst-Pads.

Bedienvorgänge im INST PLAY-Modus

Über die Pads [1] (BD)–[11] (RC) können Sie die Sounds in Echtzeit spielen.

Das Spielen der Sounds verändert nicht den Inhalt des Pattern.

1. Drücken Sie den [INST PLAY]-Taster.
2. Spielen Sie auf den Pads [1] (BD)–[11] (RC).

Spiele von Sub Steps

Gehen Sie wie folgt vor.

Sie können 2er-, 3er- und 4er-Schläge eingeben.

1. Drücken Sie den [SUB]-Taster.
2. Drücken Sie die Pads [1]–[16], um die Sub Steps zu spielen.

HINWEIS

Wenn Sie den [SUB]-Taster gedrückt halten, können Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Anzahl der Sub Steps (1/2, 1/3 oder 1/4) auswählen.

Alternative: Halten Sie den [SUB]-Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads [1]–[16].

Spiele eines Flam-Effekts

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [SUB]-Taster, um SUBSTEP auf FLAM zu stellen.
2. Spielen Sie eines der Pads [1] (BD)–[11] (RC).

Für das gespielte Instrument wird ein Flam-Effekt erzeugt.

Spiele von unbetonten Schlägen (WEAK BEATS)

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster und drücken Sie eines der Pads [1] (BD)–[11] (RC).

Spiele von alternativen Sounds (ALT INST)

Für Sounds, die mit dem Sonderzeichen „/“ gekennzeichnet sind, können Sie alternative Sounds auswählen (Beispiel: 707Bass1/2).

1. Halten Sie einen der [BD]–[RC]-Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads [1] (BD)–[11] (RC).

Spiele eines Roll-Effekts (ROLL)

Gehen Sie wie folgt vor.

Im INST PLAY-Modus

1. Halten Sie eines der Pads [12]–[13] gedrückt und drücken Sie eines der Pads [1]–[11].

Für das gespielte Instrument wird ein Roll-Effekt erzeugt.

Alternative Methode

1. Halten Sie den [INST PLAY]-Taster und drücken Sie eines der Pads [12]–[13].

Das entsprechende Pad ([12]–[13]) leuchtet.

2. Spielen Sie eines der Pads [1]–[11].
Für das gespielte Instrument wird ein Roll-Effekt erzeugt.
3. Um den Roll-Effekt wieder auszuschalten, drücken Sie erneut eines der Pads [12]–[13].

Roll-Geschwindigkeit

Auflagefläche	Beschreibung
Pad [12]	1/16-Note
Pad [13]	1/32-Note
Pad [12] + [13]	1/64-Note

Editieren der Pattern-Einstellungen (Pattern Setting)

Sie können das Kit auswählen und das Tempo eines Pattern einstellen.

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster.

Das PTN SETTING-Display erscheint.



2. Auswahl des Parameters

- 2-1. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den gewünschten Parameter aus.
- 2-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

3. Verändern des Wertes

- 3-1. Stellen Sie mit dem [VALUE]-Regler den Wert ein.
- 3-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.
Kehren Sie zur Auswahl des Parameters zurück (Schritt 2).

4. Drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster.

Das PTN SETTING-Display wird wieder verlassen.

PTN SETTING-Parameter

Parameter	Beschreibung
KIT:SW	Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie das unter „KIT:Number“ gewählte Kit verwenden möchten.
KIT:Number	bestimmt das im Pattern verwendete Kit.
Tempo	bestimmt das Tempo des Patterns.
Scale	bestimmt die Skala.
Shuffle	bestimmt die Stärke des Shuffle-Effekts.
Flam Spacing	bestimmt den Abstand zwischen zwei Noten bei Spielen des Flam-Effekts.
ScatterType	bestimmt den Scatter-Typ.
ScatterDepth	bestimmt die Stärke des Scatter-Effekts.
NAME	bestimmt den Namen des Patterns.

➔ Eine detaillierte Beschreibung der Parameter finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

Editieren eines Kits oder Instruments

Auswahl eines Kits (KIT)

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie den [KIT]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

Das KIT-Display erscheint.



Wenn die Einstellungen eines Kit verändert wurden, erscheint links der Kit-Nummer das „*“-Symbol.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler das gewünschte Kit aus.

3. Drücken Sie erneut den [KIT]-Taster.

Die Anzeige des [KIT]-Tasters erlischt und das KIT-Display wird verlassen.

Editieren der Kit-Einstellungen (KIT Edit)

Gehen Sie wie folgt vor.

* Sie die Änderungen behalten möchten, müssen Sie die Einstellungen aktiv sichern (S. 18).

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [KIT]-Taster.

Das KIT Edit-Display erscheint.



2. Auswahl des Parameters

2-1. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den gewünschten Parameter aus.

2-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Verändern Sie den Parameterwert (Schritt 3).

3. Verändern des Wertes

3-1. Stellen Sie mit dem [VALUE]-Regler den Wert ein.

3-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Kehren Sie zur Auswahl des Parameters zurück (Schritt 2).

4. Drücken Sie den [KIT]-Taster.

Die Anzeige des [KIT]-Tasters erlischt und das KIT Edit-Displays wird verlassen.

KIT Edit-Parameter

Kategorie	Beschreibung
LEVEL	Level-Parameter
REVERB	Verändern der Reverb-Einstellungen. ➔ „ Detaillierte Reverb-Einstellungen “ (S. 14)
DELAY	Verändern der Delay-Einstellungen. ➔ „ Detaillierte Delay-Einstellungen “ (S. 14)
MASTER FX	➔ „ Die Master-Effekte (MASTER FX) “ (S. 15)
EXT IN	➔ „ Anschließen einer externen Audioquelle (EXT IN) “ (S. 21)
LFO	➔ „ Verändern eines Parameters über den LFO “ (S. 16)
OUTPUT	bestimmt die Ausgangszuordnung des Instruments. MIX, ASSIGN 1–6 (mono), ASSIGN A–C (stereo)
MUTE	bestimmt die Mute-Einstellung des Instruments. Die Stummschaltung ist aktiv, wenn das entsprechende Instrument getriggert wird.
CTRL	bestimmt den Parameter in der Instrument Edit-Sektion, der über die [CTRL]-Regler gesteuert wird. ➔ „ Zuweisen einer individuellen Funktion eines [CTRL]-Reglers für jedes Instrument “ (S. 15)
COLOR	bestimmt die Farbe der LEDs der Level Fader.

Kategorie	Beschreibung
NAME	Umbenennen des Kits. ➔ „ Eingabe eines Kit-Namen bzw. anderer Zeichen “ (S. 18)

➔ Eine detaillierte Beschreibung der Parameter finden Sie im „**Reference Manual**“ (PDF).

HINWEIS

- Wenn Sie das Kit umschalten, entsprechen die Werte der Regler nicht mehr unbedingt deren physischen Positionen. Sie können bestimmen, ob bei Bewegungen eines Reglers der Sound sofort verändert wird oder erst dann, nachdem der aktuell gespeicherte Wert mit dem Regler erreicht wurde.
➔ „**UTILITY**“ → „**GENERAL**“ → „**KnobMode**“
- Die geänderten Einstellungen der Pattern- und Kit-Parameter bleiben solange erhalten, wie das Gerät eingeschaltet bleibt. Wenn Sie ein anderes Kit auswählen und danach zum vorherigen Kit zurück kehren, wird wieder dessen zuletzt geänderter Status aufgerufen. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die bis dahin nicht gesicherten Änderungen gelöscht. Wenn Sie die Änderungen behalten möchten, müssen Sie die Einstellungen aktiv sichern.
➔ „**Sichern eines Patterns, Kits oder der System-Einstellungen (WRITE)**“ (S. 18)

Detaillierte Reverb-Einstellungen

Wählen Sie im KIT Edit-Display REVERB aus.

Parameter	Beschreibung
Type	Reverb-Typ
Time	bestimmt die Länge des Reverb. * Alternative: Halten Sie den [KIT]-Taster gedrückt und drehen Sie den REVERB [LEVEL]-Regler.
Level	bestimmt den Ausgangspegel des Reverb-Signals. * Verwenden Sie dafür den REVERB [LEVEL]-Regler.
Pre Delay	bestimmt die Zeitspanne zwischen der Ausgabe des Direktsignals und des generierten Effektsignals.
Low Cut	bestimmt die Frequenz, unterhalb der die tiefen Frequenzen des Reverb-Signals gefiltert werden.
High Cut	bestimmt die Frequenz, oberhalb der die hohen Frequenzen des Reverb-Signals gefiltert werden.
Density	bestimmt die Dichte des Reverb.

Detaillierte Delay-Einstellungen

Wählen Sie im KIT Edit-Display DELAY aus.

Parameter	Beschreibung
Type	Delay-Typ
TempoSync	synchronisiert die Delayzeit (Time) zum Tempo.
Level	bestimmt den Ausgangspegel des Delaysignals. * Verwenden Sie dafür den DELAY [LEVEL]-Regler.
Time	bestimmt die Zeitspanne zwischen der Ausgabe des Direktsignals und des generierten Effektsignals. * Verwenden Sie dafür den DELAY [TIME]-Regler.
Feedback	bestimmt die Stärke des Feedback (Anzahl der Signalwiederholungen). * Verwenden Sie dafür den DELAY [FEEDBACK]-Regler.

Die Auswahl der zu verändernden Parameter sind abhängig vom ausgewählten Delaytyp.

➔ Eine detaillierte Beschreibung der Parameter finden Sie im „**Reference Manual**“ (PDF).

Die Master-Effekte (MASTER FX)

Sie können für das ausgewählte Kit einen Master-Effekt anwenden.

1. Halten Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **MASTER FX [ON]**-Taster.

Die MASTER EFX-Parameter des KIT EDIT-Display werden angezeigt.



2. bestimmt den Master Effekt-Typ.

Die Auswahl der zu verändernden Parameter sind abhängig vom ausgewählten Effektyp.

- ➔ Eine detaillierte Beschreibung der Parameter finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

HINWEIS

Sie können den ausgewählten Parameter mit dem MASTER FX **[CTRL]**-Regler verändern.

3. Drücken Sie den **[KIT]**-Taster.

Die Anzeige des **[KIT]**-Tasters erlischt und das KIT Edit-Displays wird verlassen.

Zuweisen von Parametern für die [CTRL]-Regler (CTRL SELECT)

Sie können den **[CTRL]**-Reglern in der Instrument Edit-Sektion einen Parameter zuordnen und diesen während des Pattern-Playback steuern.

1. Drücken Sie den **[CTRL SELECT]**-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

Das CTRL SELECT-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den gewünschten Parameter aus.

Für alle **[CTRL]**-Regler wird der gleiche Parameter ausgewählt.

3. Drücken Sie erneut den **[CTRL SELECT]**-Taster.

Die Anzeige des **[CTRL SELECT]**-Tasters erlischt und das CTRL SELECT-Display wird verlassen.

Zuweisen einer individuellen Funktion eines [CTRL]-Reglers für jedes Instrument

1. Halten Sie den **[CTRL SELECT]**-Taster und drücken Sie einen der **[BD]–[RC]**-Taster.

Der dem **[CTRL]**-Regler zugewiesene Parameter wird im Display angezeigt.



2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den gewünschten Parameter aus.

3. Drücken Sie den **[CTRL SELECT]**-Taster.

Die Anzeige des **[CTRL SELECT]**-Tasters erlischt und das Display wird verlassen.

HINWEIS

Alternative: Halten Sie den **[CTRL SELECT]**-Taster gedrückt und drehen Sie den **[CTRL]**-Regler.

- Die eingestellten Zuordnungen werden als „User“-Parameter gespeichert, den Sie bei Schritt 2 unter „Zuweisen von Parametern für die [CTRL]-Regler (CTRL SELECT)“ (S. 15) auswählen können.

Spielen von mehreren Instrumenten gleichzeitig (GROUPING for Layer)

Sie können mehrere Instrumente in einer Gruppe zusammen fassen und durch Triggern einer Note gleichzeitig spielen.

Sie können gruppierte Master-Instrumente wie folgt verwenden. Das Slave-Instrument folgt dem Master-Instrument.

- Pattern-Eingabe im „TR-REC“-Modus
- Pad-Sounds spielen im „INST PLAY“-Modus
- Pad-Aufnahme „INST REC“-Modus

Gruppieren von Instrumenten

1. Wählen Sie das KIT Edit-Display aus, und halten Sie den **[BD]–[RC]**-Taster des Sounds gedrückt, der als Master-Instrument definiert werden soll.

Das INST GROUP-Display erscheint.



2. Halten Sie den bei Schritt 1 gedrückten **[BD]–[RC]**-Taster weiterhin gedrückt und drücken Sie den **[BD]–[RC]**-Taster des Sounds, der als Slave-Instrument definiert werden soll.

Die als Master- und Slave-Instrumente definierten Sounds werden gruppiert.

HINWEIS

- Wenn Sie im TR-REC-Modus einen gruppierten **[BD]–[RC]**-Taster drücken, leuchtet die Anzeige des Master-Instruments () konstant und die Anzeige des Slave-Instruments () blinkt.
- Wenn Sie im INST PLAY/INST REC-Modus eines der Pads **[1]–[11]** eines gruppierten Slave-Instruments drücken, wird kein Sound erzeugt.
- Wenn Sie den **[MUTE]**-Taster drücken, leuchtet die Anzeige des Master Instrument **[BD]–[RC]**-Tasters konstant und die Anzeige des Slave Instrument **[BD]–[RC]**-Tasters blinkt.

Auswahl eines Töne für ein Instrument (INST)

Sie können die Instrumente (Tones) eines Kit individuell auswählen.

1. Drücken Sie den **[INST]**-Taster.

Die **[INST]**- und **[BD]–[RC]**-Taster, die für **[TR-REC]** ausgewählt wurden, leuchten und das INST-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den gewünschten Tone aus.

HINWEIS

Um die Kategorie umzuschalten, halten Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt und betätigen Sie den **[VALUE]**-Regler.

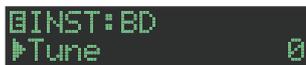
3. Drücken Sie erneut den **[INST]**-Taster.

Die Anzeige des **[INST]**-Tasters erlischt und das INST-Display wird verlassen.

Editieren eines Instruments (INST Edit)

1. Halten Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[INST]**-Taster.

Die Anzeige des **[INST]**-Tasters leuchtet und das INST Edit-Display erscheint.



2. Auswahl des Parameters

2-1. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den gewünschten Parameter aus.

2-2. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

3. Verändern des Wertes

3-1. Stellen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den Wert ein.

3-2. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Kehren Sie zur Auswahl des Parameters zurück (Schritt 2).

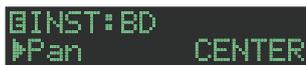
4. Drücken Sie den leuchtenden **[INST]**-Taster.

Die Anzeige des **[INST]**-Tasters erlischt und das INST Edit-Display wird verlassen.

➔ Siehe **"Reference Manual"** (PDF).

Verändern der Panorama-Einstellung eines Instruments

1. Wählen Sie im INST Edit-Display mit dem **[VALUE]**-Regler den „Pan“-Parameter aus.



2. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

3. Stellen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den Wert ein.

Wert: L127-CENTER-R127

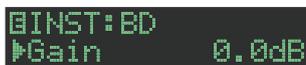
4. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

5. Drücken Sie den leuchtenden **[INST]**-Taster.

Die Anzeige des **[INST]**-Tasters erlischt und das INST Edit-Display wird verlassen.

Verändern der Gain-Einstellung eines Instruments

1. Wählen Sie im INST Edit-Display mit dem **[VALUE]**-Regler den „Gain“-Parameter aus.



2. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

3. Stellen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler den Wert ein.

Wert: -INF, -40.0dB-0.0dB+40.0dB

4. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

5. Drücken Sie den leuchtenden **[INST]**-Taster.

Die Anzeige des **[INST]**-Tasters erlischt und das INST Edit-Display wird verlassen.

Kopieren eines Kits (KIT COPY)

1. Halten Sie den **[COPY]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[KIT]**-Taster.

Das KIT COPY-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler das Quell-Kit aus und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

3. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler das Ziel-Kit aus und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

4. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „OK“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „Cancel“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Verändern eines Parameters über den LFO

Sie können den Wert eines Parameters mithilfe des LFO modulieren.

1. Wählen Sie im INST Edit-Display mit dem **[VALUE]**-Regler „LFO“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

2. Wählen Sie mit den Cursor-Tastern den gewünschten Parameter und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster

3. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „LFO Depth“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

4. Stellen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler die Stärke des Effekts ein.

Wert: -128-0-+127

5. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

6. Drücken Sie den leuchtenden **[INST]**-Taster.

Die Anzeige des **[INST]**-Tasters erlischt und das INST Edit-Display wird verlassen.

HINWEIS

Sie können im Kit Edit-Display die LFO-Wellenform (Waveform), Frequenz (Rate) und die Tempo-Synchronisation (TempoSync) einstellen.



Zuweisen eines importieren User-Samples zu einem Instrument

Importieren eines User-Samples (Sample Import)

Sie können eine auf einer SD-Karte gesicherte Audiodatei als User-Sample importieren.

- * Formatieren Sie die SD-Karte im TR-8S.
- * Die maximal Länge einer Audiodatei, die importiert werden kann, darf maximal ca. 180 Sekunden betragen (bei 44,1 kHz/MONO). Abhängig von der Auslastung des Speichers kann die maximal mögliche Länge auch geringer sein.

1. Kopieren Sie am Rechner die gewünschte Audiodatei in den folgenden Ordner der SD-Karte.

ROLAND\TR-8S\SAMPLE\

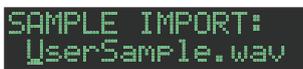
Dateiformate, die importiert werden können

WAV, AIFF

2. Stecken Sie die SD-Karte in einen SD-Kartenschacht des TR-8S (S. 6).

3. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

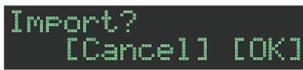
4. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Sample Import“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.



```
SAMPLE IMPORT:
UserSample.wav
```

5. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Audiodatei aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



```
Import?
[Cancel] [OK]
```

6. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

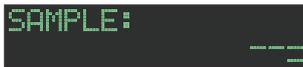
Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Wenn der Import-Vorgang abgeschlossen ist, erscheint im Display „Completed!“ und das UTILITY-Display erscheint wieder.

Auswählen eines User-Samples (SAMPLE)

1. Drücken Sie den [SAMPLE]-Taster.

Die [SAMPLE]- und [BD]-[RC]-Taster, die für [TR-REC] ausgewählt wurden, leuchten und das SAMPLE-Display erscheint.



```
SAMPLE:
-----
-----
```

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler das gewünschte User-Sample aus, das als Tone verwendet werden soll.



```
SAMPLE: [ ] IMPORT
UserSample
```

HINWEIS

- Wählen Sie das gewünschte Sample von der SD-Karte aus.
- Drücken Sie den [BD]-[RC]-Taster, auf den das Sample geladen werden soll.

3. Drücken Sie den leuchtenden [SAMPLE]-Taster.

Die Anzeige des [SAMPLE]-Tasters erlischt und das SAMPLE-Display wird verlassen.

Editieren der User Sample-Einstellungen

(SAMPLE Edit)

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [SAMPLE]-Taster.

Das SAMPLE Edit-Display erscheint.



```
[ ]SAMPLE: BD [ ]
Start [ ]
```

2. Auswahl des Parameters

2-1. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den gewünschten Parameter aus.

2-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

3. Verändern des Wertes

3-1. Stellen Sie mit dem [VALUE]-Regler den Wert ein.

3-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Kehren Sie zur Auswahl des Parameters zurück (Schritt 2).

WICHTIG

Wenn im Display die Anzeige „---“ erscheint, ist eine Editierung nicht durchführbar.

4. Drücken Sie den leuchtenden [SAMPLE]-Taster.

Die Anzeige des [SAMPLE]-Tasters erlischt und das SAMPLE Edit-Display wird verlassen.

Wenn Sie Einstellungen verändert haben, erscheint im Display eine Meldung, die abfragt, ob Sie das Sample sichern möchten.

HINWEIS

- Die hier veränderten Einstellungen gelten für alle Kits, die das entsprechende User-Sample verwenden.
- Bei Preset-Samples (diese sind mit dem Symbol  gekennzeichnet) werden die Parameterwerte mit „---“ angezeigt und können nicht verändert werden.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Verschiedene Bedienvorgänge

Direkte Anwahl des Beginns einer Parametergruppe

Sie können in jedem der Edit-Displays an den Beginn einer Parametergruppe (Kategorie) springen.

1. Wenn Sie einen Parameter auswählen, halten Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt und betätigen Sie den **[VALUE]**-Regler.

Eingabe eines Kit-Namen bzw. anderer Zeichen

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Kit bzw. Pattern zu benennen.

1. Rufen Sie das KIT EDIT-Display (S. 14) oder das PTN SETTING-Display (S. 13) auf.
2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „NAME“ aus.

Im KIT Edit-Display



3. Drücken Sie den **[ENTER]**-Taster, um das Display für die Eingabe der Zeichen aufzurufen.

Im KIT Edit-Display



4. Bewegen Sie den Cursor mit den **[COPY]** (links) **[UTILITY]** (rechts)-Tastern an die gewünschte Position.



Taster	Beschreibung
[UTILITY] -Taster	bewegt den Cursor nach rechts
[COPY] -Taster	bewegt den Cursor nach links

5. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler das gewünschte Zeichen für die gewählte Cursor-Position aus.

Taster	Beschreibung
[SHIFT] -Taster + [COPY] -Taster	löscht ein Zeichen (Erase).
[SHIFT] -Taster + [UTILITY] -Taster	fügt ein Zeichen ein (Insert).
[SHIFT] -Taster + [VALUE] -Regler	schaltet zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Ziffern um.

6. Nachdem Sie den Namen vollständig eingegeben haben, drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Das Display von Schritt 2 erscheint wieder, und der eingegebene Name wird angezeigt.

Sichern eines Patterns, Kits oder der System-Einstellungen (WRITE)

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie den **[WRITE]**-Taster.

Das WRITE-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler die gewünschte Dateigruppe aus und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Das WRITE-Display erscheint in der Reihenfolge „Pattern“ → „Kit“ → „System“.

* Wenn „System“ ausgewählt wurde, erscheint eine Bestätigungsabfrage. Fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.

3. Wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler die Ziel-Speichernummer aus und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



4. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „OK“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem **[VALUE]**-Regler „Cancel“ und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster.

Kurzbeefehle für den Speichervorgang

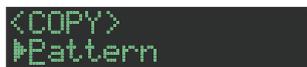
Funktion	Bedienung des Pedals
Speichern eines Pattern (PATTERN WRITE-Display)	Halten Sie den [WRITE] -Taster gedrückt und drücken Sie den [PTN SELECT] -Taster.
Speichern eines Kit (KIT WRITE-Display)	Halten Sie den [WRITE] -Taster gedrückt und drücken Sie den [KIT] -Taster.
Sichern der Pattern- und Kit-Einstellungen gleichzeitig (OVERWRITE)	Halten Sie den [SHIFT] -Taster gedrückt und drücken Sie den [WRITE] -Taster. * Der Vorgang wird direkt ausgeführt.

Kopieren eines Patterns oder Kits (COPY)

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie den [COPY]-Taster.

Das COPY-Display erscheint.



2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Dateigruppe aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Das COPY-Display erscheint in der Reihenfolge „Pattern“ → „Variation“ → „Track“ → „Kit“ → „Inst“.

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die Quell-Datei aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

4. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die Ziel-Datei aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



5. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Kurzbefehle für den Kopiervorgang

Funktion	Bedienung des Pedals
Kopieren eines Patterns (PATTERN COPY-Display)	Halten Sie den [COPY]-Taster gedrückt und drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster.
Kopieren eines Kit (KIT COPY-Display)	Halten Sie den [COPY]-Taster gedrückt und drücken Sie den [KIT]-Taster.
Kopieren eines Instruments (INST COPY-Display)	Halten Sie den [COPY]-Taster gedrückt und drücken Sie den [INST]-Taster.
Kopieren eines Pattern (ausgewähltes Instrument) (Pattern Copy Destination-Display)	Halten Sie den [COPY]-Taster gedrückt und drücken Sie den einen der [BD]–[RC]-Taster.
Kopieren einer Variation (ausgewählte Variation) (Variation Copy Destination-Display)	Halten Sie den [COPY]-Taster und drücken Sie einen der Variation [A]–[H]-Taster.

Löschen eines Pattern (CLEAR)

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Halten Sie einen der Instrument Select-Taster gedrückt und drücken Sie den [CLEAR]-Taster.

Damit können Sie das Pattern des ausgewählten Instruments löschen. Nur die ausgewählte Variation ist betroffen.

Beim Playback im TR-REC- bzw INST REC-Modus

1. Drücken Sie während des Playback den [CLEAR]-Taster.

Das Pattern des ausgewählten Instruments wird für den Zeitraum gelöscht, für den der [CLEAR]-Taster gedrückt gehalten wird.

Löschen von Motion-Daten

Entfernen aller MOTION-Daten

Gehen Sie wie folgt vor, um alle MOTION-Daten der ausgewählten Variation zu löschen.

1. Halten Sie den MOTION [ON]-Taster gedrückt und drücken Sie den [CLEAR]-Taster.

Entfernen der MOTION-Daten eines bestimmten Instruments

Gehen Sie wie folgt vor, um alle MOTION-Daten eines bestimmten Instruments der ausgewählten Variation zu löschen.

1. Halten Sie den MOTION [ON]-Taster gedrückt und drücken Sie den gewünschten Instrument Select-Taster.

Entfernen der MOTION-Daten eines bestimmten Reglers

Gehen Sie wie folgt vor, um alle MOTION-Daten eines bestimmten Reglers der ausgewählten Variation zu löschen.

1. Halten Sie den MOTION [ON]-Taster gedrückt und bewegen Sie den gewünschten Regler.

HINWEIS

Die MOTION-Daten werden auch dann gelöscht wenn Sie den [CLEAR]-Taster gedrückt halten, um die Inhalte von Steps zu löschen.

Spiele von unbetonten Schlägen

Sie können bestimmen, wie unbetonte Schläge (WEAK BEATS) im TR-REC-Modus eingegeben werden.

Gehen Sie zu „UTILITY“ → „GENERAL“ → „WeakBeat“ und stellen Sie den gewünschten Wert ein.

Parameter	Beschreibung
wSHIFT	Halten Sie den [SHIFT]-Taster und drücken Sie einen der Pads [1]–[16].
PAD	Jedesmal, wenn Sie eines der Pads [1]–[16] drücken, wird umgeschaltet zwischen normalem Sound → Weak Beat → „Off“.

Bestimmen des Abstands zwischen zwei Noten bei Spielen des Flam-Effekts

Sie können diese Einstellung im LCD-Display vornehmen.

➔ „Editieren der Pattern-Einstellungen (Pattern Setting)“ (S. 13)

* Bei „0“ ist kein Flam-Effekt hörbar.

Stummschalten eines Instruments (MUTE)

1. Drücken Sie den **[MUTE]**-Taster.
2. Drücken Sie den gewünschten Instrument Select-Taster, um das entsprechende Instrument einzuschalten (Anzeige erloschen) oder auszuschalten (Anzeige leuchtet).

Der **[MUTE]**-Taster ist in allen Betriebsarten aktiv: „TR-REC“, „PTN SELECT“, „INST REC“, „INST PLAY“

Alternative Methode

1. Halten Sie den **[MUTE]**-Taster und drücken Sie den gewünschten Instrument Select-Taster.

Abhören nur eines ausgewählten Instruments (SOLO)

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Stellen Sie sicher, dass die Anzeige des **[MUTE]**-Tasters leuchtet und drücken Sie den gewünschten Instrument Select-Taster.

HINWEIS

Um alle Stummschaltungen aufzuheben, halten Sie den **[MUTE]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[CLEAR]**-Taster.

Einstellen des Tempos

1. Drehen Sie den **[VALUE]**-Regler, um das Tempo einzustellen.

Wenn Sie den **[SHIFT]**-Taster gedrückt halten und den **[TEMPO]**-Regler betätigen, wird das Tempo in 0.1-Schritten eingestellt.

Das Tempo wird im TEMPO-Display angezeigt.

Tap Tempo

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Halten Sie den **[SHIFT]**-Taster und drücken Sie den **[ENTER]**-Taster 3x oder häufiger.

Das Gerät errechnet aus den Eingaben einen Durchschnittswert.

Markieren des Tempos

Sie können den aktuellen Tempowert speichern und später wieder aufrufen.

HINWEIS

Das markierte Tempo wird nicht gesichert.

Markieren des Tempos

Sie können das aktuell eingestellte Tempo markieren.

1. Halten Sie den **[MUTE]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[UTILITY]**-Taster.

Aufrufen eines voreingestellten Tempos

Sie können das aktuell eingestellte Tempo markieren.

1. Halten Sie den **[MUTE]**-Taster gedrückt und drücken Sie den **[COPY]**-Taster.

Feineinstellen des Noten-Timing (Nudge-Funktion)

Mithilfe der „Nudge“-Funktion können Sie das Timing der Noten nach vorne oder hinten verschieben.

Damit können Sie das Playback Timing des kompletten Pattern verschieben.

Bedienvorgang	Beschreibung
[SHIFT] + [COPY] -Taster	bewegt das Playback nach vorne.
[SHIFT] + [UTILITY] -Taster	bewegt das Playback nach hinten.

HINWEIS

Sie können über eine System-Einstellung bestimmen, ob das Timing der MIDI Clock verschoben wird.

➔ „MIDI TX: Tx Nudge“

Synchronisation und Aufnahme mit anderen Geräten

Der TR-8S kann über empfangene MIDI Clock-Daten (F8) zum Tempo eines externen MIDI-Geräts synchronisiert werden. Der TR-8S empfängt auch MIDI Start (FA)- und MIDI Stop (FC)-Meldungen.

Synchronisieren mit einem TB-3

Sie können den TR-8S mit einem TB-3 synchronisieren, indem Sie beide Geräte über ein handelsübliches MIDI-Kabel verbinden.



TR-8S

TB-3

Verwenden des TR-8S als MIDI Controller

Sie können den TR-8S als Controller für Ihre Computer-Software verwenden, ohne die Sounds der internen Klangerzeugung des TR-8S verwenden zu müssen.

1. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

Das Setting-Display erscheint.

```
GENERAL:
▶LCD Contrast 5
```

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „SOUND: Local Sw“ aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

```
SOUND:
LocalSw▶ 00
```

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „SURFACE“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

```
SOUND:
LocalSw▶SURFACE
```

4. Drücken Sie den leuchtenden [UTILITY]-Taster.

Die Anzeige des [UTILITY]-Tasters erlischt und das UTILITY-Display wird verlassen.

* Auch wenn Sie Pads drücken oder MIDI-Meldungen empfangen werden, wird der TR-8S keinen Sound erzeugen.

Verwenden der ASSIGNABLE OUT/TRIGGER OUT-Buchsen als Trigger Out

Schalten Sie zunächst alle Geräte aus und verbinden Sie die gewünschte TRIGGER Out-Buchse mit dem dem Triggereingang des externen Geräts.

1. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

Das Setting-Display erscheint.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den ASSIGN OUT 1–6 „Mode“-Parameter aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

```
ASSIGN OUT 1:
Mode▶ BOOSI
```

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „TRIGGER“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

```
ASSIGN OUT 1:
Mode▶ TRIGGE
```

4. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

Die Anzeige des [UTILITY]-Tasters erlischt und das UTILITY-Display wird verlassen.

Zuweisen eines Instruments für die ASSIGNABLE OUT/TRIGGER OUT-Buchsen

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [KIT]-Taster.

Das Setting-Display erscheint.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den Parameter KIT:OUTPUT „BD“–“RC“ aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

```
KIT:OUTPUT
BD▶ MIX
```

3. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Buchse aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

4. Drücken Sie den [KIT]-Taster.

Die Anzeige des [KIT]-Tasters erlischt und das KIT Edit-Display wird verlassen.

Anschließen einer externen Audioquelle (EXT IN)

Verbinden Sie ein Mikrofon, einen Synthesizer, eine Rhythmus-Maschine o.ä. mit den EXT IN-Buchsen.

Sie können folgende Dinge mit dem an den EXT IN-Buchsen anliegenden Signal durchführen.

- das Eingangssignal auswählen (Stereo Input x 1 / Mono Input x 2)
- einen Side Chain-Effekt hinzufügen
- einen Reverb-Effekt hinzufügen (Reverb Send)
- einen Delay-Effekt hinzufügen (Delay Send)
- die Signalausgabe bestimmen (MIX OUT / ASSIGNABLE OUT)
- den Scatter-Effekt hinzufügen (wenn FILL IN auf SCATTER gestellt und der MIX OUT ausgewählt ist)
- den MASTER FX verwenden (wenn MIX OUT ausgewählt ist)

Die USB-Verbindung zu einem Rechner

Sie können den TR-8S mithilfe eines USB 2.0-kompatiblen USB-Kabels mit einer auf einem Rechner installierten DAW-Software synchronisieren bzw. die Sounds des TR-8S über die USB Audio-Verbindung als Audiospuren innerhalb der DAW-Software aufzeichnen.

Um den TR-8S in Verbindung mit einem Rechner verwenden zu können, müssen Sie zuvor den Treiber von folgender Internetseite herunterladen und anschließend installieren.

Weitere Details zur Installation finden Sie auf der Internetseite:

➔ <https://www.roland.com/support/>

WICHTIG

Schließen Sie den TR-8S nicht an den Rechner an, bevor Sie den Treiber nicht installiert haben.

Sollte der TR-8S bereits mit dem Rechner verbunden sein, unterbrechen Sie die Verbindung und installieren Sie zunächst den Treiber.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Verschiedene Einstellungen

Abrufen der Werksvoreinstellungen (FACTORY RESET)

Sie können die Einstellungen des TR-8S wie folgt auf die Werksvoreinstellungen zurück setzen.

1. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

Das UTILITY-Display erscheint.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „UTILITY: Factory Reset“ aus.

```
UTILITY:
▶Factory Reset >
```

3. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Das Zielparameter-Display erscheint.

```
FACTORY RESET:
Target      ALL
```

Target	Beschreibung
ALL	setzt alle Einstellungen inkl. der Patterns und Kits auf deren Werksvoreinstellungen.
KIT	setzt nur die Kit-Einstellungen auf deren Werksvoreinstellungen.
PTN	setzt nur die Pattern-Einstellungen auf deren Werksvoreinstellungen.

4. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den Ziel-Parameter aus und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

```
Factory Reset?
[Cancel] [OK]
```

5. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Um den Vorgang abubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

6. Wenn im Display die Anzeige „Completed. Turn off power.“ erscheint, schalten Sie den TR-8S aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Erstellen einer Backup-Datei auf der SD-Karte (BACKUP)

1. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

Das UTILITY-Display erscheint.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „UTILITY: Backup“ aus.

```
UTILITY:
▶Backup >
```

3. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Das BACKUP NAME-Display erscheint.

```
BACKUP:NAME
tr8s_bak .bin
```

HINWEIS

Wenn bereits eine Backup-Datei existiert, erscheint das BACKUP:SELECT-Display.

```
BACKUP:SELECT
Save As
```

Um die vorherige Backup-Datei zu überschreiben, drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Wenn Sie „Save As“ auswählen und den [ENTER]-Taster drücken, erscheint das BACKUP:NAME-Display.

4. Verändern Sie bei Bedarf den Namen.

5. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

```
Backup?
[Cancel] [OK]
```

6. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

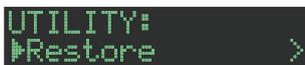
Um den Vorgang abubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Zurückübertragen einer Backup-Datei von der SD-Karte in das Gerät (RESTORE)

1. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

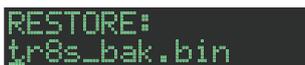
Das UTILITY-Display erscheint.

2. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „UTILITY: Restore“ aus.



3. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

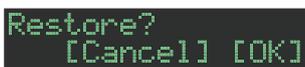
Das RESTORE-Display erscheint.



4. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler die gewünschte Datei aus.

5. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



6. Um den Vorgang auszuführen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „OK“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler „Cancel“ und drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Weitere Funktionen (UTILITY)

Hier können Sie System-Einstellungen für den TR-8S vornehmen sowie Backup-Daten übertragen bzw. diese wieder in das Gerät zurück übertragen (Restore).

1. Drücken Sie den [UTILITY]-Taster.

Das Setting-Display erscheint.



2. Auswahl des Parameters

2-1. Wählen Sie mit dem [VALUE]-Regler den gewünschten Parameter aus.

2-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

3. Mit diesen wird der ausgewählte Wert verändert.

3-1. Stellen Sie mit dem [VALUE]-Regler den Wert ein.

3-2. Drücken Sie den [ENTER]-Taster.

Kehren Sie zur Auswahl des Parameters zurück (Schritt 2).

4. Drücken Sie den leuchtenden [UTILITY]-Taster.

Die Anzeige des [UTILITY]-Tasters erlischt und das UTILITY-Display wird verlassen.

Utility

Kategorie	Beschreibung
GENERAL	allgemeine Einstellungen für den TR-8S.
RELOAD	ruft die zuletzt gespeicherten Einstellungen eines Pattern bzw. Kit auf.
SAMPLE	zum Importieren bzw. Löschen von Samples.
LED	bestimmt die Helligkeit der LEDs der Taster bzw. Fader.
SYNC/TEMPO	ermöglicht das Einstellen der Sync-Parameter.
MIDI	ermöglicht das Einstellen der MIDI-Parameter.
SOUND	bestimmt die Local Control-Einstellung.
MIX OUT	ruft die Einstellungen für die MIX OUT-Buchse auf.
ASSIGN OUT 1-6	ruft die Einstellungen für die ASSIGNABLE OUT/ TRIGGER OUT 1-6-Buchsen auf.
EXT IN	ruft die Einstellungen für das an der EXT IN-Buchse anliegende Eingangssignal auf.
UTILITY	zum Erstellen von Backups bzw. Zurückübertragen von Daten.
SD CARD	ermöglicht das Formatieren der SD-Karte.
INFORMATION	zeigt die Version des internen System-Programms an.

➔ Eine detaillierte Beschreibung der Parameter finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

Fehlermeldungen

Meldung	Bedeutung	Aktion
SDCard NotReady!	Die SD-Karte wurde nicht oder nur unvollständig in das Instrument gesteckt.	Schalten Sie das Instrument aus, stellen Sie sicher, dass die SD-Karte korrekt eingesteckt ist und schalten Sie das Instrument nach kurzer Zeit wieder ein.
	Die SD-Karte wurde entfernt, nachdem Sie Daten ausgewählt haben, die sich auf der SD-Karte befanden.	
	Das Daten-Format der SD-Karte wird nicht unterstützt.	Formatieren Sie die SD-Karte im TR-8S (S. 7).
Read Error!	Daten konnten nicht von der SD-Karte gelesen werden.	Stellen Sie sicher, dass die SD-Karte korrekt eingesetzt ist.
	Die Datei ist beschädigt.	Diese Datei kann nicht verwendet werden.
Write Error!	Daten lassen sich nicht auf der SD-Karte sichern.	Stellen Sie sicher, dass die SD-Karte korrekt eingesetzt ist.
	Das Daten-Format der SD-Karte wird nicht unterstützt.	Formatieren Sie die SD-Karte im TR-8S (S. 7).
SD Card Full!	Es befindet sich nicht mehr genügend freier Speicher auf der SD-Karte.	Löschen Sie nicht mehr benötigte Daten.
Sys Mem Damaged!	Der Inhalt des Speichers des TR-8S ist eventuell beschädigt.	Führen Sie einen „Factory Reset“ aus (S. 22). Ist dieses nicht erfolgreich, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner bzw. Ihr Roland Service Center.

Meldung	Bedeutung	Aktion
MIDI Buff Full!	Das Instrument hat zu viele MIDI-Daten auf einmal erhalten und konnte diese nicht korrekt verarbeiten.	Reduzieren Sie die Menge der gleichzeitig an das Instrument gesendeten MIDI-Daten.
MIDI Offline!	Die MIDI IN-Verbindung wurde unterbrochen.	Überprüfen Sie dieses, und stellen Sie die MIDI-Verbindung zum TR-8S ggf. wieder her.
Program Error!	Der TR-8S konnte nicht gestartet werden. Das Programm konnte nicht korrekt gelesen werden. Es ist auch möglich, dass die System Update-Datei nicht erkannt werden kann.	Verwenden Sie ein kompatibles bzw. nicht beschädigtes Update-Programm. Ist dieses nicht erfolgreich, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner bzw. Ihr Roland Service Center.
Now Playing!	Das Playback des TR-8S ist aktiv, daher kann der Vorgang nicht ausgeführt werden.	Stoppen Sie das Playback, und führen Sie den Vorgang erneut aus.
Now Recording!	Die Aufnahme des TR-8S ist aktiv, daher kann der Vorgang nicht ausgeführt werden.	Stoppen Sie die Aufnahme, und führen Sie den Vorgang erneut aus.
Not Found!	Die Datei konnte auf der SD-Karte nicht gefunden werden.	Stellen Sie sicher, dass sich die gesuchte Datei auf der verwendeten SD-Karte befindet.

Technische Daten

Roland TR-8S: RHYTHM PERFORMER

Stromversorgung	AC-Adapter
Stromverbrauch	2,000 mA
Abmessungen	409 (W) x 263 (D) x 58 (H) mm
Gewicht	2,1 kg
Beigefügtes Zubehör	AC-Adapter, Bedienungsanleitung, Infoblatt „USING THE UNIT SAFELY“

* Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.